

ntt aktuell Mai 2014

Prof. Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE 90461 Nürnberg  
Hansjoerg\_Biener @ yahoo.de

Die Zusammenstellung des ntt nutzt neben eigener Recherche folgende Quellen:

A DX: e Mail Liste von Christoph Ratzer (via BCDX)

BCDX: Wolfgang Büschel

DXLD: Glenn Hausers DX Listening Digest

## Allgemeines

**China / Frankreich: China Radio International** hat seine Sendungen aus Issoudun mit dem Beginn des Sommersendeplans 2014 eingestellt. Damit endete eines der ältesten Relaisabkommen des chinesischen Auslandsdienstes. Nach dem Ende des albanischen Relais (1969-1978) hatte Radio Beijing fast ein Jahrzehnt lang keine Relaisabkommen. 1986 brachte ein Kooperationsabkommen mit Radio France Internationale den chinesischen Auslandsdienst zuerst auf die RFI-Station in Frz.-Guyana. Zwar wurde das Abkommen vorübergehend ausgesetzt, aber der Damm war gebrochen. Radio Beijing tauschte schließlich auch Sendezeit mit Schweizer Radio International (ab 1987), Radio Exterior de Espana (ab 1988) und anderen Auslandssendern. Von der blutigen Niederschlagung der Demokratiebewegung vom Platz des Himmlischen Friedens im Sommer 1989 blieben die Relaisendungen allseits unberührt. Dem ideologischen Wettbewerb der Systeme war im internationalen Auslandsrundfunk mindestens ebenso viel pragmatisches Handeln zur Seite getreten. (Dr. Hansjörg Biener)

**Somalia / USA:** Der blinde Passagier im Fahrwerk eines Jumbo, der Ende April einen mehr als fünfstündigen Flug von Kalifornien nach Hawaii überlebt und für eine erhebliche Debatte über die Flughafensicherheit gesorgt hat, brachte der Voice of America besondere mediale Aufmerksamkeit, denn der einzige Journalist, mit dem Abdilahi Yusuf Abdi, der Vater des Jungen, zu sprechen bereit war, war Mohamed Olad vom VoA-Somali Service. Eine erste Brücke war neben der gemeinsamen Muttersprache die Tatsache, dass sich die Familien aus Mogadishu weitläufig kannten. Das Medieninteresse an dem Exklusivinterview bzw. der Übersetzung war riesig, denn nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 waren in San José rund 57 Milliarden US-Dollar in Sicherheitsmaßnahmen investiert worden. Hier handelte es sich nur um einen Teenager, der nach einem Streit von zu Hause weggelaufen war; als Selbstmordattentäter mit einer Ladung Sprengstoff hätte er dem Flug ins mehr als 3700 Kilometer entfernte Maui in eine Katastrophe verwandeln können. Mohamed Olad arbeitet seit 2010 für die Stimme Amerikas, zuvor war er in Mogadishu Korrespondent für die Associated Press, den BBC World Service und andere internationale Medien. VoA Somali sendet täglich 0330-0400, 1300-1400 und 1600-1700 UTC auf Kurzwelle und zahlreichen weiteren Verbreitungswegen. (VoA 24.4.2014 Stowaway's Father Talks to VOA Somali Service: Leading U.S. News Organizations Turn to VOA for Exclusive Material)

## Lang- und Mittelwelle

**Albanien: China Radio International** hat im Sommer 2014 folgenden Sendeplan über albanische Mittelwellensender in Fllake:

06.00-07.57: 1215 Englisch

15.00-17.57: 1215 Albanisch. 16.00 Esperanto. 17.00 Rumänisch

16.00-17.57: 1458 Bulgarisch. 17.00 Italienisch

19.01-19.59: 1458 Ungarisch

20.30-22.30: 1458 Polnisch. 21.30 Tschechisch

21.01-22.01: 1215 Serbisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (Drita Cico 25.3.2014 BCDX)

**Deutschland:** Im Zusammenhang mit Wartungsarbeiten an der Sendeanlage wird der Betrieb von Europe 1 auf 183 kHz an mehreren Tagen unterbrochen. Zu Abschaltungen kommt es an folgenden Tagen:

9.5., 23.00,-12.5., 02.00

16.5., 23.00,-19.5., 02.00

[www.europe1.fr/Radio/Articles/INFO-Grandes-Ondes-Europe-1-1925873](http://www.europe1.fr/Radio/Articles/INFO-Grandes-Ondes-Europe-1-1925873) (mit Video)

(Daniel Kähler 5.4.2014 A-DX)

**Italien:** Aktuell sind folgende Mittelwellensender für die RAI aktiv:

657 (100 kW) Pisa Coltano (10 25 17.78 O, 43 38 15.80 N)

900 (50 kW) Milano Siziano (09 11 59.16 O, 45 19 54.33 N)

936 (5 kW) Venezia Campalto (12 17 48.47 O, 45 28 42.35 N)

981 (10 kW) Trieste (progr sloveno) 13 46 01.13 O, 45 40 27.88 N)  
999 (50 kW) Torino Volpiano (07 49 35.59 O, 45 11 32.33 N)  
1062 (6 kW) Ancona Montagnolo ( 13 28 30.22 O, 43 35 38.78 N)  
1062 (60 kW) Cagliari Decimoputzu (08 51 48.53 O, 39 20 13.52 N)  
1062 (20 kW) Catania Coda di Volpe (15 03 15.96 O, 37 23 05.16 N)  
1107 (1 kW) Roma Monte Ciocchi (12 26 31.64 O, 41 54 33.57 N)  
1116 (10 kW) Palermo M. Pellegrino (13 21 31.16 O, 38 09 41.00 N)  
1431 (5 kW) Foggia (15 30 01.08 O, 41 27 52.76 N)  
1449 (2.5 kW) Belluno (12 14 28.39 O, 46 08 25.47 N)  
1575 (30 kW) Genova Portofino (08 54 42.95 O, 44 25 24.71 N)  
(bclnews.it 10.4.2014. Wolfgang Büschel BCDX)

**Niederlande: Radio Waddenzee** ([www.radiowaddenzee.nl](http://www.radiowaddenzee.nl)) ist wie angekündigt am Ostermontag, 21. April 2014, auf die Mittelwelle Harlingen 1602 kHz zurückgekehrt und soll nun täglich 5.00-17.00 (MESZ 7.00) Uhr mit einer neuen Crew „alle Hits und Regionalnachrichten“ senden. Ein kurzer Mitschnitt vom ersten Sendetag (6.00 Uhr) findet sich bei <http://soundcloud.com/karelh/1602-r-waddenzee-hol>  
Nach einer Testphase ging das Sommerprogramm Radio Waddenzee am 2. Juli 2005 offiziell auf Sendung, wobei man sich die Sendezeit mit dem englischsprachigen Radio Seagull ([www.radioseagull.com](http://www.radioseagull.com)) teilte. Nach acht Jahren stellte Radio Waddenzee am 29. Juni 2013 mangels Finanzen seine Sendungen ein. (Rein Faber 26.3., Karel Honzik 21.4.2014 via [mediumwave.info](http://mediumwave.info), Dr. Hansjörg Biener)

Portugal: Die Mittelwelle Muge 594 kHz, die zuletzt mit etwa 1 bis 2 kW für Rádio Sim, dem Programm von Rádio Renascença für ältere Generationen, in Betrieb war, ist seit dem 27. März abgeschaltet, wenngleich immer wieder einmal ein leerer Träger zu empfangen war. Die offizielle Begründung lautet technische Probleme. Das Sendergebäude der 1981 in Betrieb genommenen Großsendeanlage beherbergt immer noch je einen 100 kW-Mittel- und Kurzwellensender und zwei 10 kW-Reservesender für die Mittelwelle. Aus Kostengründen wurde schon vor Zeiten der 100-kW-Sender mit 80 bis 60 kW und nun schon geraume Zeit ein 10-kW-Sender mit weiter heruntergefahrter Leistung eingesetzt. Auf die Nachfrage von Carlos Gonçalves, warum man nicht den anderen Reservesender nehme, bekam der portugiesische Empfangsexperte vor Ort die Antwort, dies sei eine gute Frage. Für Carlos Gonçalves impliziert die Antwort, dass man vor Ort könnte, aber in der Lissaboner Zentrale nicht will. (Carlos Gonçalves 26.4.2014 [mediumwave.info](http://mediumwave.info))

**Rumänien: Radio Neumarkt** (B-dul 1 Decembrie 1918 Nr. 109, RO 540445 Târgu-Mureș, [www.radioneumarkt.ro](http://www.radioneumarkt.ro), [germana@radiomures.ro](mailto:germana@radiomures.ro)) sendet nach Angaben der Website [www.radioneumarkt.ro](http://www.radioneumarkt.ro) Mo-Sa 18.00-19.00 (MESZ 20.00, Ortszeit 21.00) Uhr auf UKW Târgu-Mureș 106,8 MHz und den Mittelwellen Brasov/Kronstadt 1197 kHz, Neumarkt/Târgu-Mureș 1323 kHz und Miercurea Ciuc 1593 kHz.  
Radio Târgu Mureș (deutsch Radio Neumarkt, ungarisch Marosvásárhelyi Rádió) sendet in Rumänisch, Deutsch und Ungarisch für die südöstliche Bezirke Siebenbürgens. Die Regionalstation wurde im März 1958 gegründet. Aus Angst, die Regionalsender könnten zu viel Unabhängigkeit entwickeln, ließ sie Nicolae Ceaușescu 1985 schließen. Im Zuge der Demonstrationen gegen den Diktator wurde der Sender am 22. Dezember 1989 wiederbelebt. Die jeweils einstündigen Sendungen auf Deutsch werden montags bis samstags um 21.00 Uhr Ortszeit ausgestrahlt. Eine Sonntagssendung gibt es offenbar nicht. (Dr. Hansjörg Biener)

**Rumänien: Radio Temeswar** (Str. Pestalozzi 14A, RO-300115 Timisoara/Temeswar, [germana@radiotimisoara.ro](mailto:germana@radiotimisoara.ro)) sendet nach Angaben der Website [www.radiotimisoara.ro](http://www.radiotimisoara.ro) seine deutsche Stunde 10.00-11.00 (MESZ 12.00, Ortszeit 13.00) Uhr auf der Mittelwelle Orțișoara 630 kHz und 16.00-17.00 (MESZ 18.00, Ortszeit 19.00) Uhr auf UKW 105,9 MHz jeweils parallel zu den jeweiligen Webstreams. Nachzuhören sind jüngere Sendungen auch bei [www.funkforum.net/audio/deutsch/](http://www.funkforum.net/audio/deutsch/). ZuhörerInnen aus dem Ausland haben die Möglichkeit, jeden zweiten Sonntag die Mittagsstunde in deutscher Sprache mitzugestalten, sei es, um eine Mitteilung zu machen, sei es, um in der Livesendung Grüße in die alte Heimat zu übermitteln. Dies kann sonntags während des Live-Wunschkonzertes telefonisch unter den Rufnummern +40 256 204545 und +40 256 493545 getan werden.

Radio Timisoara sendet zwei Programme 6.00-24.00 Uhr Ortszeit auf der UKW-Frequenz Timișoara 105,9 MHz (Frequenz seit 3. Aug. 2006) für die Region und 6.00-22.00 Uhr auf der 400-kW-Mittelwelle 630 kHz für Westrumänien und die Nachbarländer Dem UKW-Programm angeschlossen sind auch die Frequenzen Arad 102,9 MHz (seit Okt. 2011) und Coșevița 103,6 MHz (seit 21. Mai 2011) für Regionen Făgetului und Valea Mureșului, die abends ein Fensterprogramm Arad FM ausstrahlen. (Dr. Hansjörg Biener)

**Russland:** Mit dem Beginn des Sommersendeplans 2014 wird die Station **Razdolnoe** bei Ussuriisk 648 kHz (1 MW) nicht mehr eingesetzt. Betroffen sind auch Radio Free Asia und die Voice of America, die die Frequenz 15.00-22.00 Uhr für Koreanisch nach Nordkorea nutzten. (Igor Ashihmin, Primorskiy kray 6.4.2014 BCDX)

**Tschechische Republik:** Der Blasmusiksender **Radio Dechovka** (U. Prutniku 232, 250 72 Predboj, Tschechische Republik) hat auf seiner Mittelwelle 1233 kHz einen weiteren Sender in Betrieb genommen: Man sendet mit 2 kW auch aus Ceske Budejovice / Husova kolonie (JC) (14 30 E 48 59 N). Andere Sender stehen in Libeznice (10 kW) und Brno (0.5 kW). (Guenter Lorenz 10.4., Herbert Meixner 10.4.2014 A-DX/BCDX)

**Ungarn:** Der ungarische Rundfunk strahlt täglich 8.00-20.00 Uhr Ortszeit auf den Mittelwellen Lakihegy und Pecs 873 kHz bzw. Marcali und Szolnok 1188 kHz ein Programm für die nationalen Minderheiten aus. Zu den 13 Sendesprachen gehört 10.00-12.00 Uhr Ortszeit (derzeit 8.00 Uhr Weltzeit) Deutsch. Weitere Informationen und eine Nachhörmöglichkeit gibt es bei [www.mediaklikk.hu/musor/nemet-nemzetisegi-musor](http://www.mediaklikk.hu/musor/nemet-nemzetisegi-musor). (Dr. Hansjörg Biener)

**Vereinigtes Königreich:** Während der Generalüberholung der Langwellensendeanlage Droitwich 198 kHz sind werktags 1000-1730 UT auch die dortigen Mittelwellen BBC Radio 5 693 kHz, Talk Sport 1053 kHz und Absolute Radio 1215 kHz außer Betrieb. Bei der Gelegenheit bedauerte Chris Greenway die Absenkung der Standards für Frequenzabweichungen bei den Gleichwellen. Als die BBC für den Betrieb zuständig war, durfte die Abweichung bei Sendern einer Gleichwelle nur 0,00005 kHz betragen. Dies sei lange vorbei, und Talk Sport mache sich nicht einmal die Mühe, die Audiozuführung zu synchronisieren. So gebe es nicht nur Schwundeffekte, sondern auch vielfältige Echos. (Chris Greenway 29.3.2014 DXLD)

### Kurzwele

**Antarktis:** Wie **LRA36 Arcangel San Gabriel** mitteilte, sendet man seit dem 21. April wieder [Mo-Fr] 18.30-21.30 Uhr auf 15476 kHz. Am Mikrofon von Esperanza al Mundo sitzen Sandra Mazzieri und Lorena Ahumada. Bei Facebook findet man die zugehörige Seite <[https://www.facebook.com/operador.emisora?fref=pb&hc\\_location=friends\\_tab](https://www.facebook.com/operador.emisora?fref=pb&hc_location=friends_tab)>. Zuvor hatte es schon am 7. April Empfangsmeldungen durch erfahrene DXer gegeben. (Wolfgang Büschel 7., 21.4., Michael Haun 7.4., Dave Hughes 7.4., Christoph Ratzer 7.4., Mauro Giroletti 21.4., Maurits Van Driessche 23.4., Ron Howard 23., 24.4., Hugo López C. 23.4., Arnaldo Slaen 23.4., Bruce W. Churchill 24.4., Horacio Nigro Geolkiewsky 24.4.2014 A-DX/BCDX/DXLD)

**Australien: Radio Australia** hat folgenden Sommersendeplan 2014:

Senderichtung Pazifik

00.00-08.00: 9660 (B-10 kW, 10°)  
00.00-11.00: 12080 (B-10 kW, 80°), darin Mo-Fr 03.00-03.15 Französisch, 9.00-11.00/Sa So 10.00 Pidgin  
00.00-09.00: 15240 (S-100 kW, 30°), darin Mo-Fr 03.00-03.15 Französisch  
00.00-03.00: 17795 (S-100 kW, 50°)  
00.00-01.00: 17860 (S-100 kW, 70°) 19000 (S-100 kW, 65°)  
01.00-05.00: 15160 (S-100 kW, 65°)  
01.00-03.00: 17840 (S-100 kW, 70°)  
03.00-06.00: 15300 (S-100 kW, 70°), darin Mo-Fr 03.00-03.15 Französisch  
05.00-08.00: 13630 (S-100 kW, 50°)  
06.00-10.00: 11945 (S-100 kW, 100°)  
07.00-09.00: 7410 (S-100 kW, 30°)  
07.00-11.00: 9475 (S-100 kW, 353°) 9710 (S-100 kW, 355°), darin 9.00-11.00/Sa So 10.00 Pidgin  
08.00-14.00: 5995 (B-10 kW, 10°), darin 9.00-11.00/Sa So 10.00 Pidgin  
08.00-15.00: 9580 (S-100 kW, 80, 10.00 70°)  
09.00-13.00: 6080 (S-100 kW, 5°), darin 9.00-11.00/Sa So 10.00 Pidgin  
09.00-14.00: 6150 (S-100 kW, 30°), darin 9.00-11.00/Sa So 10.00 Pidgin  
10.00-15.30: 12065 (S-100 kW, 70°)  
11.00-12.00: 12080 (B-5 kW, 80°) (DRM mode B, 64 QAM, 10 kHz, 20.5 kBits/sec)  
14.00-18.00: 5995 (S-100 kW, 30°)  
15.00-17.00: 9850 (S-100 kW, 40°)  
15.30-20.00: 11880 (S-100 kW, 50°)  
17.00-21.00: 9580 (S-100 kW, 70°)  
17.30-20.30: 6080 (S-100 kW, 5°)  
18.00-20.00: 9710 (S-100 kW, 30°)  
19.00-21.00: 11660 (S-100 kW, 65°)  
20.00-22.00: 11650 (S-100 kW, 30°)  
20.00-24.00: 12080 (B-10 kW, 80°)  
20.00-23.00: 15515 (S-100 kW, 50°)  
21.00-24.00: 9660 (B-10 kW, 10°)  
21.00-23.00: 13630 (S-100 kW, 65°)

21.00-24.00: 17860 (S-100 kW, 70°)  
22.00-24.00: 15240 (S-100 kW, 30°)  
23.00-24.00: 17795 (S-100 kW, 50°) 19000 (S-100 kW, 65°)

Senderichtung Asien

00.00-00.30: 12005 (Kranji 250 kW, 340°) Burmesisch  
00.00-07.00: 15415 (S-100 kW, 355°)  
00.00-07.00: 17750 (S-100 kW, 329°)  
01.00-01.30: 11780 (Kranji 100 kW, 340°) Burmesisch  
03.00-05.00: 17840 (S-100 kW, 50°)  
04.00-05.00: 17800 (Koror 100 kW, 270°)  
05.00-07.00: 21725 (S-100 kW, 329°)  
11.00-13.00: 6140 (Kranji 100 kW, 13°)  
11.00-17.30: 12085 (S-100 kW, 329°)  
11.00-19.00: 9475 (S-100 kW, 329°)  
13.00-17.00: 5940 (S-100 kW, 334°)  
13.00-14.30: 9965 (Koror 100 kW, 318°)  
16.00-16.30: 9540 (Kranji 250 kW, 340°)  
17.00-20.30: 9820 (S-100 kW, 353°)  
20.30-23.30: 11695 (S-100 kW, 329°)  
20.30-24.00: 15415 (S-100 kW, 355°)  
22.00-24.00: 9855 (al-Dhabiya 500 kW, 90°)  
22.00-23.00: 9900 (al-Dhabiya 500 kW, 105°) (17.4. ex 9610)  
23.30-24.00: 17750 (S-100 kW, 329°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (RA PDF file, A14v1.1, April 17)

Radio Australia stellt keine QSL-Karten mehr aus, seit Nigel Holmes die Station im Juli 2013 verlassen hat.

Australische Dxr überlegen eine ehrenamtliche Ausstellung von Karten. Allerdings weist John Wright, der schon für Kleinstationen QSLs betreut hat, darauf hin, dass allein schon das Porto 5 USD beträgt. (John Wright)

**Australien:** Die ABC-Kurzwellenstationen für das Northern Territory haben folgende Sendepläne:

VL8A Alice Springs

00.00-24.00: 4835 (50 kW)

Nach Problemen mit der Umschaltung nach 3210 kHz wird seit 2012 dauerhaft 4835 kHz eingesetzt, wenngleich eine Rückkehr zum Betrieb mit einer Tages- und einer Nachtfrequenz angekündigt wurde.

VL8K Katherine

08.30-21.30: 2485 (50 kW)

21.30-08.30: 5025 (50 kW) (zeitweise Gleichkanal mit Radio Rebelde aus Kuba)

VL8T Tennant Creek

08.30-21.30: 2325 (50 kW)

21.30-08.30: 4910 (50 kW) (zeitweise Gleichkanal mit AIR Jaipur)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (ABC)

**Belarus:** Im Sommer 2014 gibt es folgende Auslandssendungen aus Minsk-Kalodzicy:

erstes Inlandsprogramm (incl. Radio Stalitz, Radio Grodno) in Belarussisch

04.00-07.00: 11930 (125 kW, 72°)

15.00-17.00: 7255 (125 kW, 72°)

15.00-21.00: 6080 (100 kW, 127°)

Radio Belarus ([www.radiobelarus.tvr.by](http://www.radiobelarus.tvr.by))

06.00 08.00: 6005 (Kall 1 kW) Wiederholung des deutschen Programms

11.00-18.00: 11730 (100 kW 246°) Belarussisch. 14.00 Russisch

16.00-18.00: 1170 11730 (100 kW 246°) Polnisch

17.05-18.00: 7255 (125 kW 252°) Polnisch

18.00-20.00: 7255 (125 kW, 252°) 11730 (100 kW, 246°) Deutsch, 19.40-20.00 Französisch, Di Mi Fr Deutsch

20.00-22.00: 7255 (125 kW, 252°) 11730 (100 kW, 246°) Spanisch, Di Mi Fr Englisch. 20.20 Englisch

22.00-23.00 7255 (125 kW, 252°) 11730 (100 kW, 246°) Russisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Außerdem werden die UKW-Frequenzen Brest 96,4 MHz, Grodno 96,9 MHz, Geraniums 99,9 MHz, Svislach 100,8 MHz, Myadel 102,0 MHz und Braslaw 106,6 MHz eingesetzt. (Dave Kenny 30.3., Dmitry Kutuzov 6.4., Nick Rumble 18.4.2014 BCDX/DXLD)

**Chile:** Während es aus Chile keine offiziellen Kurzwellensendungen gibt, konnten Kurzwellenfreunde in Nord- und Südamerika 2013 auf 12365 kHz Übertragungen der Qualifikationsspiele für die Fußball-WM beobachten. Übernommen wurde das Programm von Radio Cooperativa de Santiago ([www.cooperativa.cl](http://www.cooperativa.cl)). Man geht von

einem Armeesender aus, ist sich aber über den Standort im Unklaren. Da Ähnliches auch schon früher beobachtet wurde, sind offenbar Fußballspiele der chilenischen Nationalmannschaft Termine, um dass verstummte Radioland noch einmal zu beobachten. Da sich Chile für die WM 2014 qualifiziert hat, sind seine Gruppenspiele eventuell auch DX-Daten:

Sa 14.6., 23.00 Uhr UTC Chile-Australien

Do 19.6., 23.00 Uhr UTC Spanien-Chile

Mo 23.6., 17.00 Uhr UTC Niederlande-Chile

Angesichts der Gruppengegner ist ein Weiterkommen ins Achtelfinale (28.6. bzw. 29.6. jeweils 17.00 Uhr) eher unwahrscheinlich. (Dr. Hansjörg Biener)

**Frankreich: Radio France Internationale** hat jetzt folgenden Sommersendeplan in Russisch:

13.00-13.30: 15160 (I-500 kW, 55°) für Osteuropa, 17850 (I-500 kW, 80°) für Zentralasien, gestrichen

15.00-16.00: 13630 (I-500 kW, 55°) für Osteuropa, 15215 (I-500 kW, 80°) für Zentralasien, ex 15.00-15.30

18.00-19.00: 11795 (I-500 kW, 55°) für Osteuropa, 13620 (I-500 kW, 80°) für Zentralasien

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Während der Sendeumfang von zwei Stunden gleich bleibt, sind es nur noch zwei statt drei Sendungen. (Ivo Ivanov 14.4.2014 BCDX)

**Kanada: CFRX Mississauga**, das Kurzwellenrelais von CFRB Toronto ON "In-depth Radio News-Talk 10-10", ist Anfang April erneut auf seiner Hausfrequenz 6070 kHz verstummt. Wie Steve Canney von einem Besuch an der Sendeanlage berichtet, hat man den Sender schon aufgemacht, aber noch nicht repariert. Wie der ehrenamtliche QSL-Manager außerdem mitteilt, gibt es eine vermehrte Nachfrage nach QSLs, offenbar weil viele Kurzwellenfreunde sich noch eine Karte sichern wollen, bevor CFRX endgültig off air ist. Wegen gestiegener Kosten erbittet der QSL Manager die Beilage von 2 USD Rückporto. (Harold Frodge 8.4., Tony Ward 9.4., Noel R. Green 10.4., Glenn Hauser 10.4., Brandon Jordan 10.4., Steve Canney 16., 18.4., Bill Harms 18.4.2014 DXLD)

**Kuba:** Prof. Arnaldo Coro Antich hat folgenden Sendeplan 7. April-1. November 2014 für **Radio Habana**

**Cuba** bekannt gegeben:

Spanisch

Nordamerika

00.00-05.00: 6060

11.00-15.00: 11860

11.00-13.00: 9850

13.00-15.00: 15340 15370

23.00-00.00: 6000 6165 Mo-Fr/Sondersendungen Mesa Redonda

Mittelamerika und Karibik

01.00-05.00: 5040

11.00-15.00: 9820 12010

13.00-15.00: 11760

21.00-05.00: 9550 9810

21.00-23.00: 5040 9710

23.00-04.00: 6070

Südamerika

11.00-15.00: 6000 15230 17580 17730

11.00-13.00: 9550 11760

21.00-05.00: 11840

21.00-04.00: 13740

23.00-04.00: 11670 15230

Europa

21.00-23.00: 11670

Englisch

Nordamerika

01.00-07.00: 6000 6165

05.00-07.00: 6060

Mittelamerika und Karibik

05.00-06.00: 5040

19.00-20.00: 11760

23.00-24.00: 5040

Südamerika

05.00-07.00: 6100

Afrika

23.00-24.00: 11880  
weitere Fremdsprachen  
07.00-07.30: 6000 Nordamerika So Esperanto  
15.00-15.30: 11760 Südamerika So Esperanto  
19.30-21.00: 11840 (100 kW, 53°) Europa Französisch. 20.00 Portugiesisch. 20.30 Arabisch  
20.00-20.30: 11760 Mittelamerika Französisch  
22.00-24.00: 11880 Afrika Französisch. 22.30 Portugiesisch. 23.00 Englisch  
22.00-23.00: 15230 Südamerika Portugiesisch  
22.30-23.00: 15370 Südamerika So Esperanto  
22.30-00.30: 15370 Südamerika Französisch [außer So?]. 23.00 Kreolisch. 23.30 Portugiesisch. 00.00 Quichua  
00.00-01.00: 5040 Karibik Kreolisch. 0.30 Französisch  
Am interessantesten für den Empfang in Europa ist die Tropenbandfrequenz 5040 kHz  
21.00-24.00: 5040 Spanisch. 23.00 Englisch  
00.00-06.00: 5040 Kreolisch. 0.30 Französisch. 1.00 Spanisch. 5.00 Englisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (RHC 13.4.2014 BCDX)

**Neuseeland: Radio New Zealand International** hat folgenden Sommersendeplan 2014 aus Rangitaiki:

klassische Amplitudenmodulation

04.59-07.58: 11725 (35°)  
07.59-10.58: 9700 (35°)  
10.59-12.58: 9700 (325°) NW Pacific, PNG, Timor  
13.00-15.50: 6170 (35°)  
15.51-16.50: 9700 (35°) Cook Islands  
16.51-18.50: 9700 (ex 9615) (35°) Cook Islands, Samoa, Niue, Tonga  
18.51-20.50: 11725 (35°) Cook Islands, Samoa, Niue, Tonga  
20.51-21.50: 11725 (35°) Solomon Islands, Niue, Tonga  
21.51-04.58: 15720 (35°)  
digitale Kurzwelle (Digital Radio Mondiale)  
04.59-07.58: 11675 (35°)  
07.59-11.58: 9890 (35°)  
15.51-16.50: 9630 (ex 7330) (35°) Cook Islands  
16.51-17.50: 9630 (35°) Cook Islands, Samoa, Niue, Tonga  
17.51-18.50: 11690 (ex 9630) (35°) Cook Islands, Samoa, Niue, Tonga  
18.51-20.50: 11690 (ex 11675) (35°) Cook Islands, Samoa, Niue, Tonga  
20.51-21.50: 15720 (35°) Solomon Islands, Niue, Tonga  
21.51-04.58: 17675 (35°)  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (Ivo Ivanov 4.4.2014 BCDX)

**PNG:** Nach offenbar mehrmonatiger Abwesenheit konnte **Wantok Radio Light** Port Moresby Anfang April wieder auf 7325 kHz beobachtet werden. Stärkere Sender auf der Frequenz sind nachmittags China Radio International, abends 17.00-19.00 Radio Taiwan International, tageweise zwischen 17.00 und 19.00 Uhr auch der adygeische Rundfunk. Im WRTH 2014 wird die Frequenz übrigens mit einem Zahlendreher als 7235 statt 7325 kHz angegeben. Die europäischen Empfangsexperten nutzten gehobene Ausrüstung/ferngesteuerte Empfänger im Ausland. (Sei-ichi Hasegawa 6.4., Christoph Ratzer 6., 12.4., Wolfgang Büschel 7.4., Horst-Dieter Doericht 7.4., Michael Haun 7.4., Glenn Hauser 7.4., Ron Howard 26.4.2014 A-DX/BCDX/ DXLD)

**USA (Colorado):** Die Zeitzeichenstation **WWV** begann am 4. April 2014 mit unregelmäßigen Testsendungen auf 25 MHz (max. 2,5 kW). Als Kernzeit wird Mo-Fr 15.00-21.00 Uhr Weltzeit angegeben. Harald Kuhls Empfangsmeldung bezog sich auf den Nachmittag. Informationen gibt es bei [www.nist.gov/pml/div688/grp40/www.cfm](http://www.nist.gov/pml/div688/grp40/www.cfm). WWV sendete bisher aus Fort Collins, etwa 100 km nördlich von Colorados Hauptstadt Denver, auf 2,5, 5, 10, 15 und 20 Mhz. Empfangsmeldungen sind willkommen beim National Institute of Standards and Technology, Radio Station WWV, 2000 E. County Rd. 58, Fort Collins, CO 80524, [www@nist.gov](mailto:www@nist.gov). WWV sendete schon 1946-1977 auf 25 MHz. (Mauro Giroletti 9.4., Terry L Krueger 9., 10., 13.4., Harold Frodge 10.4., Brandon Jordan 10.4., Mike Terry 10.4., Harald Kuhl 11.4., Rob Wagner 11., 12.4., Bob Wilkner 11.4., Nick Rank 22.4.2014 DXLD)

**USA (Florida): Radio Miami International** hat folgenden Sommersendeplan 2014:

traditionelle WRMI-Programme inkl. Eigenprogramme  
00.00-01.00: 9495 (100 kW 181°) Richtung Karibik  
00.00-05.00: 9955 (100 kW 160°) für Mittelamerika  
10.00-13.00: 9955 (100 kW 160°) für Mittelamerika  
13.00-14.00: 9955 (100 kW 315°) für Nordamerika-West

21.00-24.00: 9955 (100 kW 160°) für Mittelamerika, Sa So ab 21.00  
 Auslandsdienste  
 03.00-04.00: 7730 (100 kW 222°) für Mexiko: Radio Taiwan International in Spanisch  
 04.00-04.30: 5985 (100 kW 222°) für Mexiko: Radio Japan NHK World in Spanisch  
 religiöse Programme: Brother Stair in Englisch  
 01.00-11.00: 7570 (100 kW 315°) für Nordamerika-West  
 04.00-08.00: 15190 (100 kW 087°) für Nord- und Zentralafrika  
 05.00-10.00: 9955 (100 kW 160°) für Mittelamerika  
 11.00-13.00: 9495 (100 kW 181°) Richtung Karibik  
 11.00-21.00: 9690 (100 kW 285°) für Mexiko  
 13.00-21.00: 15770 (100 kW 044°) Richtung Europa  
 14.00-23.00: 9955 (100 kW 315°) für Nordamerika-West, Sa So bis 21.00  
 religiöse Programme: ursprünglicher Eigner Family Radio (Spanisch)  
 23.00-24.00: 9495 (100 kW 181°) Richtung Karibik  
 23.00-24.00: 13695 (100 kW 151°) Richtung nördliches Südamerika  
 religiöse Programme: TruNews+Music (Englisch)  
 00.00-10.00: 5850 (100 kW 355°) für Nordamerika-Ost  
 00.00-10.00: 7455 (100 kW 285°) für Mexiko  
 22.00-24.00: 5850 (100 kW 355°) für Nordamerika-Ost  
 22.00-24.00: 7455 (100 kW 285°) für Mexiko  
 religiöse Programme: Radio Africa (Sammelprogramm des Maklers Pan American Broadcasting) in Englisch  
 14.00-20.00 17790 (100 kW 087°) für Nord- und Zentralafrika  
 20.00-23.00 15190 (100 kW 087°) für Nord- und Zentralafrika  
 Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) [later] Added 7730 kHz from 2200 to 0200 UT.  
 (Ivo Ivanov 2.4.2014 BCDX)

**USA (Louisiana):** Nach dreiwöchiger Unterbrechung war **WRNO** Mitte März wieder auf der Kurzwelle 7505 kHz zu empfangen, seit Ende März jedoch nicht mehr. Zwar werden zwei Frequenzen für einen Betrieb rund um die Uhr angemeldet, doch ist der Sendeplan deutlich kleiner, im Sommer üblicherweise 01.00-04.00 (MESZ 3.00) Uhr auf 7505 kHz. (Richard Lewis 13.3., Ron Howard 14., 17., 26., 29.3., 11.4., Walt Salmaniw 14.3., Wolfgang Büschel 15.3., 12.4., Ken Zichi 15.3., Harold Frodge 23.3., Glenn Hauser 31.3., 1., 2., 4., 5., 7., 9., 11., 15., 16.4.2014 DXLD)

**USA (Oklahoma):** George Bryans selten gemeldetes Religionsprogramm **Eternal Good News** (P.O. Box 5333 - Edmond OK 73083, USA, gabry@cox.net ) hat folgenden Sommersendeplan:

Freitag

11.30-11.45: 15525 (al-Dhabiya 250 kW 100°) Südasien

Samstag

04.45-05.00: 11635 (WHRI 250 kW, 47°) Nordafrika

17.00-17.15: 15215 (Moosbrunn 100 kW, 115°) Naher und Mittlerer Osten R

17.30-17.45: 17730 (WHRI 250 kW, 85°) Nordafrika

18.30-18.45: 6130 (Nauen 100 kW, 90°) Osteuropa

Sonntag

11.15-11.30: 21480 (Talata Volonondry MG 125 kW, 45°) Ostasien

12.30-12.45: 9930 (Koror 100 kW, 318°) Ostasien

18.15-18.30: 11855 (Nauen 100 kW, 105°) Westasien

21.00-21.15: 15530 (WHRI 250 kW, 47°) Europa

23.45-24.00: 7315 (WHRI 250 kW, 173°) Mittelamerika

Montag

02.00-02.15: 7385 (WHRI 100 kW 315°) Nordamerika-West

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Im Januar wurde ein Empfangsbericht binnen zehn Tagen mit einem QSL-Brief beantwortet. (Luca Botto Fiora 21.1., Ivo Ivanov 3.4.2014)

**Vereinigtes Königreich:** Nach dem Sendeende des BBC-Relais auf den Seychellen wurden dessen englischsprachige Sendungen auf andere Standorte verlegt. Daraus ergibt sich folgender Sommersendeplan 2014 für den **BBC World Service:**

West- und Zentralafrika

05.00-06.00: 5875

05.00-07.00: 6005

06.00-07.00: 7355 15105

06.00-08.00: 12095

07.00-08.00: 11770 13660 17830  
16.00-18.00: 17830  
17.00-18.00: 17780  
17.00-20.00: 15400  
18.00-20.00: 13660  
18.00-21.00: 11810, Mo-Fr bis 22.00  
20.00-21.00: 9915 12095, Mo-Fr bis 22.00

#### Ostafrika

04.00-05.00: 7360 (23.4. ex 7355)  
04.00-08.00: 15420  
05.00-06.00: 11945  
06.00-08.00: 13580  
15.00-17.00: 12095 21660  
17.00-20.00: 7445 9410

#### Südliches Afrika

05.00-06.00: 3255 7355  
05.00-08.00: 6190  
06.00-08.00: 9410  
16.00-17.00: 17640  
16.00-20.00: 3255 6190

#### Südasien

00.00-01.00: 5970 9410,  
00.00-03.00: 12095  
01.00-03.00: 15310  
02.00-02.30: 1413  
13.00-14.00: 1413 17790  
13.00-15.00: 15310  
14.00-17.00: 11890  
15.00-17.00: 7465  
14.30-18.00: 1413

#### Ostasien

00.00-01.00: 9740 11750 13725 15335 15755  
11.00-12.00: 15285, 17760  
11.00-15.00: 9740  
12.00-13.00: 11750  
12.00-15.00: 5875  
13.00-15.00: 6195  
23.00-00.00: 5875 9740 9890 12010

#### Südostasien

00.00-01.00: 9740 11750 11955 15335  
11.00-15.00: 6195 9740  
23.00-00.00: 5875 6195 9740 11850

#### Naher und Mittlerer Osten

02.00-02.30: 1413  
03.00-04.00: 1413  
03.00-05.00: 12095 13660  
03.00-07.00: 1323  
13.00-19.00: 1323  
15.00-17.00: 9410 11675  
17.00-19.00: 6195 7375  
19.00-21.00: 1413

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (Roberto Scaglione 2.4., Steve Luce 23.4., Bill Bingham 24.4.2014 DXLD)

### Sendungen für spezielle Zielgebiete

**Korea (Nord) (von verschiedenen Standorten):** Außer den regulären Auslandssendern und religiösen Programmen in Koreanisch gibt es folgende Programme, die sich speziell mit politischen Inhalten oder Suchmeldungen nach vermissten Personen an eine Hörschaft in Nordkorea richten:

13.00-15.00: 15630 (Taschkent 100 kW, 70°) Radio Free Chosun (ex 12.00-14.00 9775 aus Palauig)

13.00-13.30: 9950 (Tanshui 100 kW, 2°) Nippon no Kaze Koreanisch. 13.30 Furusato no Kaze Japanisch



13.30-14.30: 5985 (Yamata 100 kW, 280°) Shiokaze Mo Mi Do Japanisch, Di Chinesisch/Koreanisch, Fr Englisch, Sa Koreanisch/Japanisch, So Japanisch/Koreanisch (alternative Frequenzen 5910/6020/6120/6135/6175 kHz)

14.30-15.00: 9960 (Koror 100 kW, 345°) Furusato no Kaze Japanisch

15.00-16.00: 9380 (Taschkent 100 kW, 70°) North Korea Reform Radio (ex 1400-1600)

15.00-15.30: 9975 (Koror 100 kW, 345°) Nippon no Kaze Koreanisch

15.30-16.30: 11550 (Duschanbe 100 kW, 71°) Radio Free North Korea

15.30-16.00: 9965 (Koror 100 kW, 345°) Nippon no Kaze Koreanisch

16.00-17.00: 5985 (Yamata 100 kW, 280°) Shiokaze Sprachen siehe 13.30 (alternative Frequenzen: 5910/6020/6075/6090/6135 kHz)

16.00-16.30: 9960 (Koror 100 kW, 345°) Furusato no Kaze Japanisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Für das Open Radio North Korea konnten [noch] keine Frequenzen gefunden werden. So dürften diese Sendungen zum Sommersendeplan eingestellt worden sein. (Ivo Ivanov 31.3., 1., 3., 8., 14.4., Charlie Wardale 13.4.2014 BCDX/DXLD)

**Korea (Nord):** Die Senderangaben für die koreanischen Oppositionsprogramme sind häufig kluge Vermutungen. Auf internationale Eintragungen von Sendezeitbetreuern wie World Radio Network kann man sich nicht unbedingt verlassen, weil keine Interesse besteht, Gastgeber von Oppositionssendungen zu sehr ins internationale Rampenlicht zu stellen. Auch das US-amerikanische Radio Free Asia hat darum nicht alle Standorte bekannt gegeben.

Wie man zu den Standortangaben kommt, erklärte der US-amerikanische Kurzwellenexperte Glenn Hauser am 3. April für Radio Free Chosun, das zeitweise über das katholische Radio Veritas Asia von den Philippinen ausgestrahlt worden sein soll. Ausgangspunkt war die Beobachtung, dass ihm die koreanischen Sendungen von Radio Free Chosun auf 9775 kHz bzw. VoA Philippines auf 9800 kHz gleichen Empfang boten. „Außer einigen Tagen, wo offenbar ein anderer Sender eingesetzt wurde, waren beide Signale im 31-m-Band gleich. Daraus schloss ich, dass beide von den Philippinen kamen, was sich ja auch bestätigte. Am ersten Tag des Sommersendeplans war Radio Free Chosun noch auf 9775 kHz, während die Voice of America bereits von 9800 nach 15780 kHz gewechselt war. Nun ist auch Radio Free Chosun gewechselt, wieder im selben Frequenzbereich, aber die Stimme Amerikas ist auf 15780 kHz viel stärker und stabiler zu hören, während Radio Free Chosun auf 15630 kHz kaum zu hören ist und flattert. Also dürfte Radio Free Chosun jetzt wieder vom [traditionellen] Standort Usbekistan senden.“ Ein weiteres Indiz für die Veränderung des Senderstandorts ist der Start direkt ins Programm ohne das bisherige Vorspiel mit leichter Klassik. (Glenn Hauser 30.3., 3.4.2014 DXLD)

**Malaysia (von den Philippinen): Radio Free Sarawak**, das dem Vernehmen nach über Radio Veritas Asia ausgestrahlt wird, hat aktuell folgenden Sendeplan:

11.00-12.30: 15420 (Palauing 250 kW, 280°) Mo-Sa Iban (18.-24.4.: 15430)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Anfang April war man wegen eines Umzugs bis zum 7. April off air. (Ivo Ivanov 1.4., Glenn Hauser 7.4., Kouji Hashimoto 8., 16.4., Ivo Ivanov, Ron Howard 24.4.2014 DXLD)

**Türkei (aus Pridnestrovje/Frankreich):** Das mit der PKK in Verbindung gebrachte kurdische Oppositionsprogramm **Denge Kurdistan** wird im Sommer nach folgendem Sendeplan ausgestrahlt:

03.00-15.00: 11510 (Grigoriopol 250 kW 116°)

15.00-19.00: 11510 (Issoudun 250 kW 090°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (Glenn Hauser 31.3., Ivo Ivanov 3.4.2014 BCDX/DXLD)

**Rwanda:** Aktuell gibt es folgende Oppositionsprogramme für Rwanda, wo sich der Völkermord an den Tutsi und gemäßigten Hutu zum 20. Mal jährt:

16.00-17.00: 17870 (Issoudun 250 kW, 130°) Sa Radio Inyabutatu

17.00-17.57: 17540 (Talata-Volonondry 250 kW, 310°) Radio Impala

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Interessanter Weise gibt es bei Radio Impala immer noch viel Musik, teils in Programmwiederholung. (Ivo Ivanov 3.4., Kouji Hashimoto 5., 18., 19.4., Dave Valko 5.4., Glenn Hauser 10.4., Brandon Jordan 20.4., Wendel Craighead 24.4.2014 BCDX/DXLD)

**Südsudan (aus Pridnestrovje):** Das von der Schweizer Stiftung Hirondelle begleitete **[Radio] Miraya [FM]** hat im Sommer 2014 folgendes Relais auf Kurzwelle:

03.00-06.00: 11560 (Grigoriopol Maiac) für Ostafrika: Englisch/Arabisch, Englisch aktuell seltener beobachtet

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) (Glenn Hauser 31.3.2014 DXLD, Ivo Ivanov 3.4.2014 BCDX)

**Zentralafrikanische Republik (aus UK):** Die internationalen Relaisendungen für den von der Schweizer Stiftung Hironnelle begleiteten Inlandssender **Radio Ndeke Luka** sind auch im Sommersendeplan zu hören: 17.00-17.30: 17500 (Woofferton, im Winterhalbjahr aus al-Dhabiya) Französisch/Sango Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Das inzwischen von der einheimischen Fondation Ndeke Luka betriebene, aber weiter von der Schweizer Fondation Hironnelle ([www.hironnelle.org/radio-ndeke-luka/?lang=en](http://www.hironnelle.org/radio-ndeke-luka/?lang=en)) unterstützte Radio Ndeke Luka sendet seit dem 27. März 2000 als Nachfolgestation des UN-Senders Radio Minurca (Radio de la Mission des Nations Unies en République Centrafricaine). Sango ist für um die 500000 Menschen die Muttersprache, wird aber von bis zu 5 Mio. Menschen in der Zentralafrikanischen Republik und in Nachbarländern verstanden. Im Ursprung afrikanisch hat es doch viele Fremdwörter aus dem Französischen übernommen. (Kouji Hashimoto 1., 6., 8., 11., 22.4., Dave Valko 5.4., Glenn Hauser 10.4.2014 DXLD)

## UKW

### Deutschland: Neuer BR-Sendemast am Hühnerberg

Für den Ausbau des Digitalradios errichtet der Bayerische Rundfunk am Hühnerberg einen neuen 174 Meter hohen Sendemast. Von diesem Standort im Landkreis Donau-Ries werden das gesamte nördliche Schwaben und Teile Mittelfrankens mit den Hörfunk- und Fernsehprogrammen versorgt.

Die Station, die am 30. Mai 1952 mit dem zweiten Hörfunkprogramm ihren Betrieb aufnahm, gehört zum frühen UKW-Netz des Bayerischen Rundfunks. Ein 49 m hoher, freistehender Stahlgittermast trug die erste UKW-Antenne. Mit Beginn des Fernsehzeitalters im Jahr 1965 wurde ein insgesamt 212 m hoher Stahlrohrmast errichtet, ein leistungsstarker Fernsehsender aufgebaut und die Station Hühnerberg zum zehnten Grundnetzsender ausgebaut. Dieser Mast konnte aus statischen Gründen die weiteren Digitalradio-Antennen nicht zusätzlich tragen und wurde deshalb am 1. April ohne Zwischenfälle umgelegt. Nacheinander wurden die zwölf mehrere hundert Meter langen Halteseile gesprengt, und der Mast fiel dann wie geplant in Richtung Süden.

Bis zur Fertigstellung des neuen Stahlgittermasten im September wird provisorisch über einen 85 Meter hohen Kran gesendet, an dem die Sendeantennen montiert sind. Die Sendeleistung ist unverändert, nur die um rund 15 Meter geringere Höhe der UKW-Sendeantenne auf dem Kran kann sich in der Reichweite auswirken. Am äußersten Versorgungsrand des Senders kann es beim UKW-Empfang zu leichten Einschränkungen kommen.

Dank des Provisoriums kann der BR Digitalradio (DAB/DAB+) zusätzlich zu UKW schon jetzt anbieten. Das Angebot auf Kanal 11 D umfasst die Programme Bayern 1 (inklusive fünf Regionalvarianten) Bayern 2, Bayern 2 plus, Bayern 3, BR-Klassik, B5 aktuell, B5 plus und BR-Verkehr. Ab 2015 sollen auch Bayern plus und PULS empfangbar sein. (Dr. Hansjörg Biener)

**Deutschland (NRW):** Insgesamt zwölf Radiounternehmen haben sich bis zum 28. April um die elf UKW-Frequenzen beworben, die die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen am 6. Februar ausgeschrieben hatte. Im einzelnen handelt es sich um folgende Bewerber:

- bigFM NRW (bigFM Programmproduktionsgesellschaft S.W. GmbH Mannheim)
- domradio (Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.)
- das NEUE hitradio Rundfunkgesellschaft mbH & Co. KG Würselen
- deinfm GmbH & Co. KG Düsseldorf
- radio ffnrw (ffnrw GmbH Düsseldorf)
- Klassik Radio und Klassik Radio NRW (Klassik Radio GmbH & Co. KG Hamburg)
- Metropol FM GmbH & Co. KG Berlin
- NOWFM GmbH&Co. KG i. G. (Anbiatergemeinschaft aus Neue Welle Rundfunk-Verwaltungsgesellschaft mbH&Co.KG Nürnberg, RauteMusik GmbH Aachen, Norform Medien GmbH&Co.KG Hamburg, Ströer Sales&Services GmbH Köln, Regiocast GmbH&Co.KG Kiel)
- Radio Energy Nordrhein-Westfalen GmbH i.G.
- Radio Teddy (Radio im Filmpark Babelsberg GmbH & Co. KG Potsdam)
- sunshine live (RNO Rhein-Neckar-Odenwald-Radio GmbH & Co. KG Mannheim)
- egoFM-NRW (Studio Gong GmbH & Co. Studiobetriebs KG München)

Die Entscheidung über den erfolgreichen Bewerber wird die Medienkommission der LfM voraussichtlich nach der Sommerpause treffen. Die Landesanstalt hat am 6. Februar elf UKW-Frequenzen für landesweiten Hörfunk in Nordrhein-Westfalen ausgeschrieben. Im einzelnen handelt es sich um folgende Standorte und Frequenzen: Attendorn 107,8 MHz (200 W), Bochum 89,3 MHz (320 W), Dorsten 97,0 MHz (200 W), Essen 88,3 MHz (100 W), Hagen 89,4 MHz (320 W), Herdecke 107,2 MHz (100 W), Köln 89,9 MHz (30 W), Krefeld 90,5 MHz (100 W), Lennestadt 98,9 MHz (100 W), Mülheim 93,7 MHz (500 W) und Olpe 89,0 MHz (500 W). Bei der Ausschreibung hat die Landesanstalt ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Frequenzen keine flächendeckende Versorgung ermöglichen und nur als erster Schritt zur Realisierung eines landesweit verbreiteten Radioprogramms betrachtet werden. Andererseits würden neue Kapazitäten auch nicht automatisch dem künftigen Anbieter zugeschlagen werden. (LfM 6.2., 29.4.2014 via Dr. Hansjörg Biener)

## Fernsehen

**Deutschland:** Die TV-Programme der Mediengruppe RTL Deutschland und der ProSiebenSat.1 Media AG werden in Nordrhein-Westfalen weiterhin über DVB-T (digitales Antennenfernsehen) ausgestrahlt. Die Medienkommission der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen beschloss am 11. April 2014 die Verlängerung der digitalen Übertragungskapazitäten um fünf weitere Jahre. Die Programmbouquets bestehen aus den Sendern RTL, RTL 2, VOX und Super RTL sowie ProSieben, Sat.1, kabel eins und N24. Die Verlängerung umfasst auch die Sendezeiten für die jeweiligen Regionalfensterprogramme.

Der neue Vorsitzende der LfM-Medienkommission, Prof. Werner Schwaderlapp, begrüßte, „dass - entgegen früherer Planung - nunmehr doch beide private Sendergruppen die DVB-T-Ausstrahlung fortsetzen. Damit behalten die Einwohner von NRW einen kostengünstigen Zugang zu einer breiten Angebotspalette.“ (LfM 11.4.2014 Programme der Mediengruppe RTL Deutschland und der ProSiebenSat.1 Media AG weiterhin über DVB-T empfangbar)

## Internet

**Tschechische Republik:** Zum dritten Mal nacheinander ist die Website von Radio Free Europe/Radio Liberty in der Endauswahl für einen Webby Award. Nominiert ist sie zum dritten Mal in der "Web / Radio and Podcasts"-Kategorie und zum ersten Mal bei "Mobile and Apps / News." Insgesamt wurden 12000 Websites aus mehr als 60 Ländern vorgeschlagen. Auswahlkriterien waren Inhalt, Design und Funktionalität, Navigation und Interaktivität sowie der Gesamteindruck bei klassischer und mobiler Internetnutzung. Die 18. Webby Awards werden am 19. Mai in New York bekanntgegeben und übergeben. (RFE/RL 24.4.2014 RFE/RL Wins Webby Nomination for Innovation and Creativity)

**Vereinigtes Königreich:** Der Mediumwave Circle bringt alte Ausgaben der Medium Wave News online: [http://mwcircle.org/member\\_archive.htm](http://mwcircle.org/member_archive.htm). (Herman Boel 9.3.2014 DXLD)

## Hobbykontakt

**Albanien:** Mit etwas Verspätung ist die jüngste QSL-Viererserie von Radio Tirana nun in Verwendung. Die Karten zeigen Motive zum 75-jährigen Gründungsjubiläum des Albanischen Rundfunks letzten November. (Werner Schubert)

Kurzwellenhörerklub Murgtal, Bernd Seiser, Hauptstr. 205-207, D-76571 Gaggenau-Ottenau, Deutschland  
Telefon 0(049) 7225-981213 email: [bernd.seiser@t-online.de](mailto:bernd.seiser@t-online.de)

33. überregionales DX-Treffen des Ottenauer Kurzwellenhörerklubs Murgtal mit RTI Hörertreffen am 10 Mai 2014.

Am Samstag, 10. Mai 2014, findet ab 1300 Uhr Mitteleuropäischer Sommerzeit in der Gaststätte Steakhouse Strauß in der Marxstrasse 12 in D-76571 Gaggenau-Ottenau das 33. überregionale DX-Treffen für Kurzwellenhörer und Freunde des Rundfunkfernempfangs statt. Verbunden wird dieses Treffen wie schon in den letzten Jahren mit dem Hörertreffen des Radio Taiwan International Hörerklubs Ottenau. In diesem Jahr bringt die RTI Redaktionsleiterin Chiu Bihui sogar den Intendanten Jung-Kung Chang mit, um über die Lage bei Radio Taiwan International zu informieren. Auf dem Programm des Treffens steht ein Rückblick über die Hobbybezogenen Ereignisse in den letzten 12 Monaten in unserer Region und das bekannte Stationsquiz. Auch eine QSL-Karten-Schau mit aktuellen und historischen Empfangsbestätigungen internationaler Rundfunkstationen wird wieder zu sehen sein. Durch eine Telefonschaltung ist auch wieder die Redaktion in Taiwan mit den Teilnehmern des Treffens verbunden und berichtet in ihren Sendungen von diesem Hörertreffen. Wie in jedem Jahr geben wir auch diesmal wieder einen Ausblick auf bevorstehende Hobbyaktivitäten in unserer Region. Weitere Informationen zum Treffen gibt es in den RTI Hörerbriefkasten vom 2 und 9. Mai. Auch in der Türkei live Sendung von TRT am Donnerstag 8. Mai 2014 vor dem Hörertreffen können noch aktuelle Informationen bekannt gegeben werden. Zu dieser Veranstaltung sind alle Kurzwellenhörer, DXer und Freunde des Rundfunkfernempfangs eingeladen, unabhängig einer Klubmitgliedschaft. Der Tagungsort ist am besten zu erreichen über die Autobahnausfahrt Rastatt. Von dort auf die Bundesstrasse 462 bis zur Ausfahrt Gaggenau-Mitte. Nach der Ausfahrt nach links über die Murgbrücke bis zur Ampel, von dort nach rechts auf die Hauptstrasse einbiegen und weiterfahren, bis zur zweiten Brücke. Über die Lindenbrücke wieder die Murg überqueren, dann ist auf der rechten Strassenseite auch schon das Gasthaus zu sehen. Mit der Bahn anreisende Besucher fahren aus Richtung Karlsruhe mit der Linie S 41 in Richtung Forbach-Freudenstadt bis zur Haltestelle Ottenau. Von der Haltestelle zu Fuss in Richtung Bahnübergang gehen, nach rechts an der Kirche vorbei über die Lindenbrücke bis das Gasthaus schon zu sehen ist. Übernachtungsmöglichkeiten bestehen unter anderem im Gästehaus Lauer in der Beethovenstr. 25 in Ottenau, Telefon 07225 984868, im Hotel Krone in Gaggenau-Selbach, Telefon 07225 5779 sowie beim Hotel Nachtigall in Gernsbach, Telefon 07224 2129 und Fax 07224 69626.

Der RTI Hörerklub Ottenau führt auch in diesem Jahr aus Anlass des Hörertreffens wieder eine Diplomaktion mit Radio Taiwan International und einer Partnerstation durch. In diesem Jahr hat sich die Stimme Indonesiens als Partnerstation bereit erklärt. Für Empfangsberichte im Kontestzeitraum gibt wie in den letzten Jahren aus diesem Anlass wieder ein Kontestdiplom des RTI Hörerklubs Ottenau.

**Madagaskar:** In den Jahren als Relais von Radio Nederland wurden Empfangsberichte an die Station in Madagaskar sehr zügig beantwortet. Ein besonderer Luxus war die Bestätigung inklusive Programmanbieter, da DXer dadurch auch Bestätigung für Exilprogramme kamen, die sonst schwer zu bestätigen waren. Diese Praxis wird, inklusive auch der aufwändigen Gestaltung der QSL, von der nun eigenständigen Station MGLOB SA (P. O. Box 404, Antananarivo - 101, Madagascar) fortgesetzt, wenngleich der Rücklauf etwas länger und unsicherer geworden ist. (Wendel Craighead 4.4.2014 DXLD)

**Schweden:** Ronny Forslund (on air-Name Ronny B. Goode) setzt die Sendungen über Radio Merkurs (Lettland) und Hamburger Lokalradio (Deutschland) fort:

17.5., 14.6.: 11.00-12.00: 7265 (Göhren)

11.5., 8.6.: 18.00-19.00: 1485 (Jurmala)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender)

Die Sendungen sind in Schwedisch mit Ansagen in Deutsch und Englisch. Empfangsberichte sind willkommen bei Swedish DX Federation, Box 1097, 405 23 Göteborg, Schweden. Für eine reguläre QSL-Karte ist die Beilage von Rückporto nötig. (Tom Taylor 28.3.2013 DXLD)

**Swaziland:** Ein Empfangsbericht für die auch in Europa hörbare englische Sendung 1800-1900 Uhr auf 9500 QSL wurde von Lorraine Stavropoulos mit der Adresse DX, TWR, Box 64, Manzini M200, Swaziland, aus Swaziland bestätigt, obwohl der Bericht an die Adresse von TWR-Africa, P. O. Box 4232, 1620 Kempton Park, South Africa, gegangen war. Man sollte sich also den Umweg sparen und direkt nach Swaziland schreiben. DX Secretary Lorraine Stavropoulos ist die Ehefrau des Chefindgenieurs Steve Stavropoulos. (Alan Roe DXLD, Dr. Hj. Biener)

**USA: Radio Free Asia,** ein US-Auslandsdienst für Ost- und Südostasien, hat die dritte QSL-Karte der Serie „Musikinstrumente Asiens“ aufgelegt. Das Motiv zeigt ein traditionelles vietnamesischen Saiteninstrument. (dan tranh). Die Karte wird für Empfangsberichte im Zeitraum April, Mai und Juni versandt. Empfangsberichte sind willkommen bei <http://techweb.rfa.org> und [qsl@rfa.org](mailto:qsl@rfa.org) oder klassisch bei Reception Reports, Radio Free Asia, 2025 M. Street NW, Suite 300, Washington DC 20036, United States of America. (RFA)